

Ideen aus den PGR-Workshops zum Thema „Kandidatengewinnung“:
Wo finden wir Ehrenamtliche, die wir als Kandidaten ansprechen können?

- Menschen, die auf der Suche nach einer Betätigungsmöglichkeit sind
- Kandidatenvorschlagsbox aufstellen
(Kirche, Bäcker, Metzger, Apotheke, Arztpraxis, Supermarkt, ...)
- (Pfarr-)Kindergarten und Schule
→ Eltern, Elternbeirat
- Vereine:
→ z. B. Feuerwehr, Burschenverein, Kolping, Frauenbund, etc.
→ nicht unbedingt die Vorstandschaft, wo jeder genügend Aufgaben hat
→ eher die Personen „in der zweiten Reihe“ ansprechen
- Gruppen, die die pfarreigenen Räumlichkeiten nutzen
→ Chor, Kirchenchor
→ Gebetskreis
→ Jugend, ältere Ministranten
- Gottesdienst / Gottesdienst-Ordnerteam:
→ persönliche Ansprache vor oder nach dem Gottesdienst
→ einen Infostand anbieten, um über das Gremium und die Arbeit des PGR zu informieren
→ Glühweinstand nach dem Gottesdienst
→ Gemeinsames Frühstück nach dem Gottesdienst
→ Fürbitten in den verschiedenen Gottesdiensten (Familiengodie, Jugendgodie) für den PGR
→ Rorategottesdienst: Lebkuchenaktion, Brezenaktion
- gezielt an den Weihnachtsfeiertagen
- hingehen, wo sich was rührt
- konzentrierte Aktionen
- Homepage der Pfarrei, ggf. Facebook
→ Regelmäßig über die Arbeit des PGR informieren
→ den PGR dort entsprechend und ansprechend vorstellen

- Neue Medien intensiv nutzen: WhatsApp-Gruppen, Facebook, Instagram - am besten mit "Storytelling" - kurze Videos mit Statements von PGR's veröffentlichen
→ Webseite mit Interviews und Aktionen präsentieren
- Schaukasten, Plakat, Aushänge, gestaltete Stellwand in der Kirche
- Banner am Kirchturm
- Flyer gestalten und verteilen
- Plakatieren
- Privates Umfeld, „unterbeschäftigte Ehepartner“ von bereits Engagierten
- Veranstaltungen, Feste, Veranstaltungen im Pfarrheim
→ Martinsumzug
→ Neujahrsempfang
- Bürgerversammlung
- Infoveranstaltung / Pfarrversammlung
→ Schnupperformate, öffentliche Treffen
→ Sprechstunde
- Märkte (verkaufsoffener Sonntag, Adventsmarkt)
- Infostand:
→ am (Wochen)Markt: der Mensch lebt nicht vom Brot allein
→ Give-Aways verschenken mit Sprüchen (Teebeutel, Marmelade)
→ im Supermarkt
→ am Bahnhof
→ an der Bushaltestelle
- Dorfläden, Bäckerei, Metzgerei
- Apotheken, Arztpraxen
- Kommunionmütter, Tischmütter, Kommunionvorbereitung
- Firmvorbereitung
- Familiengottesdienstteam

- Familien
- Stadtteilanzeiger
- Märkte
- Friedhof
- Spielplatz
- Im Seniorenheim oder in Behinderteneinrichtungen auf die PGR-Wahl aufmerksam machen (Achtung: barrierefreie Texte)
- Bücherei / Pfarrbücherei
- beim Wirt / Stammtisch
- beim Caritassammeln, beim Pfarrbriefverteilen
- Gruppen ansprechen, die es vor Ort auch noch gibt:
 - ➔ Ministranten
 - ➔ Freundeskreis
 - ➔ Verbände (Frauenbund, Kolping, KAB, Burschenverein, Landjugend)
 - ➔ Jugendtreff / Bauwagen
- Inserat in der (politischen) Gemeindezeitung schalten
- Stellenanzeige im Pfarrbrief / Schaukasten
- Liste aller Katholiken der Pfarrgemeinde systematisch durchgehen
- Liste der Wähler von 2018 durchgehen
- Neubauviertel
- Beim Frisör über die PGR-Wahl sprechen: vielleicht fallen dort jemandem Personen ein, an die man selbst nicht denkt